

13.09.2016 - 14:02 Uhr

Transatlantische Latenzzeit für Dienstanbieter Quincy Extreme Data drastisch reduziert

Niedrigste Latenzzeit für transatlantischen Marktdatendienst

London (ots/PRNewswire) - McKay Brothers International (MBI) hat die transatlantische Latenzzeit seines Dienstanbieters Quincy Extreme Data (QED) so reduziert, dass sie aktuell die niedrigste verfügbare Latenzzeit für finanzielle Marktdatendienste darstellt. QEDs neue transatlantische Glasfaser-Leistungsfähigkeit zusammen mit McKays extrem niedriger Latenz über Richtfunk auf dem Festland der Vereinigten Staaten und über ganz Europa hinweg, stellt einen neuen Geschwindigkeitsrichtwert für Marktdatendienste auf. Mit dieser Verbesserung in der transatlantischen Latenz dehnt sich eine lange Geschichte von Aktualisierungen weiter aus. Der QED-Dienst wird zwischen Aurora in Illinois und Europa zu noch nie dagewesenen Einweg-Geschwindigkeiten betrieben:

- Nach Slough-LD4, 34,619 Millisekunden (ms)
- Nach Frankfurt-FR2, 36,917 ms
- Nach Marseilles, 41,444 ms

"Wir sind begeistert, dass wir die Latenz reduzieren und gleichzeitig den transatlantischen Inhalt von QED erheblich erweitern", sagt der Geschäftsführer von MBI, Francois Tyc. "Wir vertreiben jetzt alle aus den USA stammenden Marktdaten von QED im Vereinigten Königreich und alle aus Europa stammenden Daten in New Jersey."

Das Unternehmen verkürzt weiterhin die Latenz über Richtfunk und Kabel auf der ganzen Welt, fügt Inhalt hinzu und erweitert seine POP-Standfläche. Die Latenz zwischen Aurora und Slough-LD4, zum Beispiel, wurde in eine Richtung in 2016 um über 400 Mikrosekunden reduziert. MBI hat neulich Euronext als eine Datenquelle hinzugefügt und plant, in 2016 weitere Börsen hinzuzunehmen. Es hat auch neue POPs in Madrid und Marseille eröffnet, die Zugang zu einem wichtigen europäischen Handelszentrum und einer Schlüsselschnittstelle für Börsen in Indien und dem Mittleren Osten ermöglichen.

"Unsere Abonnenten schätzen unsere Anstrengungen bei der Verbesserung und Erweiterung des QED-Dienstes", führt Tyc weiter aus. "Wir reduzieren die Latenz kompromisslos - ob auf den McKay-Netzen oder mit Drittanbietern - und fügen gleichzeitig Datenquellen hinzu, erweitern den Inhalt und nehmen neue POPs in Betrieb."

Der QED-Dienst nutzt das Richtfunknetz von McKay Brothers mit der bislang niedrigsten Latenzzeit zwischen Chicago und New Jersey und MBIs Richtfunknetz zwischen dem Vereinigten Königreich und Frankfurt. Die zwei drahtlosen Netze sind durch ein transatlantisches Glasfaserkabel miteinander verbunden. Der durchgehende Dienst erstreckt sich über Illinois, New Jersey, dem Vereinigten Königreich, Spanien, Frankreich nach Deutschland und bietet die niedrigste Latenz eines Marktdatendienstes an.

Der QED-Dienst vertreibt Marktdaten von mehr Börsen als jeder andere über Richtfunk betriebene Marktdatendienst. Quincy bietet ausgewählte Daten von elf Börsen in den USA und in Europa an und ist derzeit im Begriff, weitere hinzuzunehmen. Die sechzehn Niederlassungen des Unternehmens befinden sich an den wichtigsten Handelsplätzen in Illinois, New Jersey, dem Vereinigten Königreich, Frankreich, Spanien und Deutschland.

Latenzzeiten und Preise des QED-Dienstes sind öffentlich verfügbar unter <http://www.quincy-data.com/>

Information zu McKay Brothers International, SA

McKay Brothers International, SA ist ein bewährter Anbieter von privater Wireless-Bandbreite und führender Vertreter von Marktdaten über Richtfunk mit extrem niedriger Latenz. Der Dienstleister Quincy Extreme Data stellt einen integrierten und normierten Feed an ausgewählten Marktdaten, die weltweit von verschiedenen Finanzhandelsplätzen stammen und auf der ganzen Welt an börslichen Kollokationszentren angeboten werden, zur Verfügung.

Kontakt:

MBI Media Relations
MBI.contact@mckay-brothers.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100059114/100792709> abgerufen werden.